

## ***Leckeres Engagement: Restaurant Athen lud zum Schlemmerbrunch***

### ***„Dimi“ spendete 1.800 Euro-Einnahmen an Förderverein Kinderzuhaus***

Keine Frage: Das Restaurant Athen ist in Neunkirchen und Umgebung eine anerkannte kulinarische Größe. Ob griechische Spezialitäten, frischer Frisch oder leckere Steaks – „Dimi“, wie der Restaurantinhaber von seinen Gästen genannt wird, und sein Team verstehen sich auf die hohe Kunst perfekter Gastlichkeit und gelungener Kulinarik.

Bestens frequentiert ist das griechische Lokal im Neunkirchener Ratskeller mit dem edlen Ambiente fast immer. Auf den ersten Blick kaum verwunderlich also, dass auch an einem Samstag Mitte März „volles Haus“ war. Der zweite Blick offenbarte aber etwas Besonderes: Dimi Zafiropoulos und seine Ehefrau, die als Küchenchefin fungiert, hatten eingeladen zum exklusiven Schlemmerbrunch zugunsten des Fördervereins Kinderzuhaus Burbach e. V. Rund 100 Gäste folgten der Einladung und genossen ein erstklassiges, abwechslungsreiches Warm-Kaltes-Büfett, das keine Wünsche offen ließ. Wein, Bier und allerhand alkoholfreie Getränke ergänzten den Genuss der Gäste, die vom Athen-Team versiert, herzlich und engagiert umsorgt wurden. „Wir werden das komplette Geld, das wir heute einnehmen, an den Förderverein Kinderzuhaus spenden“, erklärte Dimi Zafiropoulos den Anwesenden bei seiner kurzen Begrüßung, und bedankte sich herzlich, dass so viele seinem Spendenaufruf gefolgt waren. Dem ebenfalls anwesenden Fördervereinsvorsitzenden Friedhelm Jung dankte er für die unkomplizierte, herzliche Kooperation – und überreichte ihm am Ende des Tages eine prall gefüllte Spendenbox mit den Einnahmen von 1.800 Euro.

Warum spendet ein Gastronom die kompletten Einkünfte eines Schlemmermenüs für einen sozialen Zweck? Diese Frage beantwortete Dimi Zafiropoulos bei der nachfolgenden Spendenübergabe Anfang April gerne. Sie fand statt im Haus Burgweg in Burbach, einer Bethel-Einrichtung, in der 28 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit körperlichen, seelischen und geistigen Behinderungen und komplexen Mehrfachbehinderungen leben. „Seit zwei Jahren ist unser Restaurant Athen nun in Neunkirchen, nachdem wir viele Jahre an unserem früheren Standort in Burbach-Wahlbach gearbeitet haben. Dieser Umzug war der Start für eine sehr erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Konzeptes – und an diesem Erfolg, an diesem Glück, möchten wir Menschen, für die Lebensqualität keine Selbstverständlichkeit ist, teilhaben lassen.“ Friedhelm Jung, sehr angetan von so viel uneingeschränktem sozialem Engagement, bedankte sich beim dem engagierten Gastronom herzlich, und gab ihm bei seinem Vor-Ort-Besuch einen Einblick über die vielfältigen Leistungen, die der Förderverein den Haus Burgweg-Bewohnern zuteilwerden lässt.



*BU:* Menschen, für die Lebensqualität keine Selbstverständlichkeit ist, am eigenen Erfolg und Glück teilhaben lassen – das war der Antrieb, weshalb Dimi Zafiropoulos (Mitte) vom Restaurant Athen in Neunkirchen, die gesamten Einnahmen seines exklusiven Schlemmerbrunchs an den Förderverein Kinderzuhaus spendete. Friedhelm Jung, Vorsitzender des Fördervereins, und Mechthild Jung, Leiterin der Tagesstruktur, nahmen 1.800 Euro mit Dank entgegen.